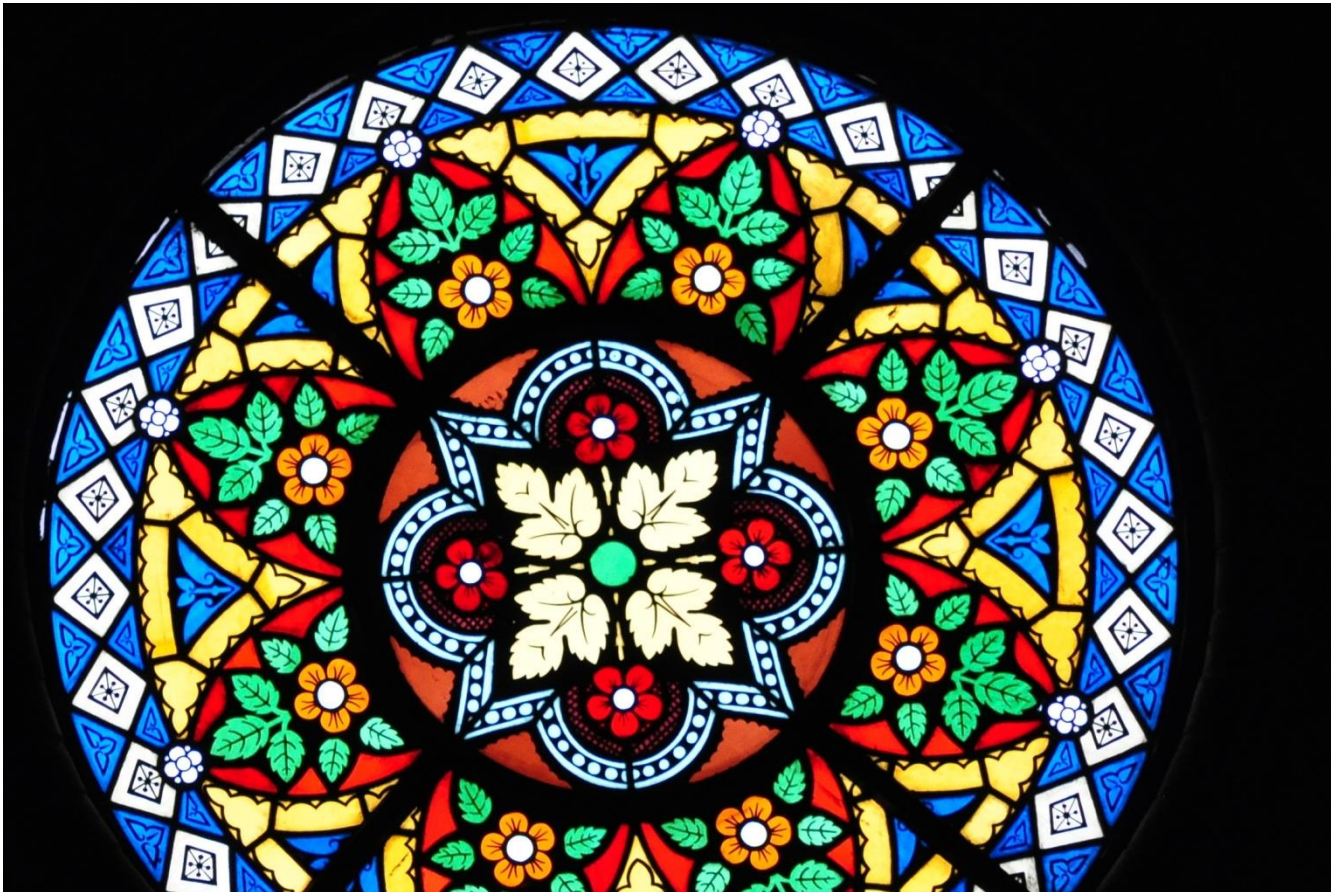


# BERGKIRCHE WIESBADEN

---

Samstag, 5. Dezember 2020, 18.00 Uhr



# Adventsvesper

Wir bitten Sie, während des Konzertes die Maske zu tragen. Vielen Dank.

Nach einem Marienlied  
15. Jahrhundert

1. Es kommt ein Schiff, geladen bis an sein' höchsten Bord,  
trägt Gottes Sohn voll Gnaden, des Vaters ewigs Wort.
2. Das Schiff geht still im Triebe, es trägt ein teure Last;  
das Segel ist die Liebe, der Heilig Geist der Mast.
3. Der Anker haft' auf Erden, da ist das Schiff am Land.  
Das Wort will Fleisch uns werden, der Sohn ist uns gesandt.
4. Zu Bethlehem geboren im Stall ein Kindelein,  
gibt sich für uns verloren; gelobet muss es sein.

Hans Uwe Hielscher  
\* 1945

Partita über "Es kommt ein Schiff, geladen" op. 34  
für Orgel  
Tanzimprovisation: Maria Kobzeva

Votum und Text

Pfarrer Helmut Peters

Johann Sebastian Bach  
(1685-1750)

Kantate 51 „Jauchzet Gott in allen Landen“  
für Solo-Sopran, Trompete und Orchester

1. Aria

Jauchzet Gott in allen Landen! Was der Himmel und die Welt  
an Geschöpfen in sich hält, müssen dessen Ruhm erhöhen,  
und wir wollen unserm Gott gleichfalls itzt ein Opfer bringen,  
dass er uns in Kreuz und Not allezeit hat beigestanden.

2. Recitativo

Wir beten zu dem Tempel an, da Gottes Ehre wohnt,  
da dessen Treu, so täglich neu, mit lauter Segen lohnet.  
Wir preisen, was er an uns hat getan.  
Muss gleich der schwache Mund von seinen Wundern lallen,  
so kann ein schlechtes Lob ihm dennoch wohl gefallen.

3. Aria

Höchster, mache deine Güte ferner alle Morgen neu.  
So soll vor die Vatern treu auch ein dankbares Gemüte  
Durch ein frommes Leben weisen, dass wir deine Kinder heißen.

4. Choral Sei Lob und Preis mit Ehren Gott Vater, Sohn, Heiligem Geist!  
Der woll in uns vermehren, was er uns aus Gnaden verheißt,  
Dass wir ihm fest vertrauen, gänzlich uns lass'n auf ihn,  
Von Herzen auf ihn bauen, dass uns'r Herz, Mut und Sinn  
Ihm festiglich anhangen; drauf singen wir zur Stund:  
Amen, wir werdn's erlangen, glaub'n wir aus Herzensgrund.

5. Aria Alleluja!

Text Pfarrer Helmut Peters

Improvisation für Orgel und Posaune von Dirk Putzek  
Wie soll ich dich empfangen

Melodie:  
Johann Crüger 1653  
Text: Paul Gerhard 1653

1. Wie soll ich dich empfangen und wie begegn ich dir,  
o aller Welt Verlangen, o meiner Seelen Zier?  
O Jesu, Jesu, setze mir selbst die Fackel bei,  
damit, was dich ergötze, mir kund und wissend sei.
2. Dein Zion streut dir Palmen und grüne Zweige hin,  
und ich will dir in Psalmen ermuntern meinen Sinn.  
Mein Herze soll dir grünen in stetem Lob und Preis  
und deinem Namen dienen, so gut es kann und weiß.
3. Was hast du unterlassen zu meinem Trost und Freud,  
als Leib und Seele saßen in ihrem größten Leid?  
Als mir das Reich genommen, da Fried und Freude lacht,  
da bist du, mein Heil, kommen und hast mich froh gemacht.
6. Das schreib dir in dein Herze, du hochbetrübtes Heer,  
bei denen Gram und Schmerze sich häuft je mehr und mehr;  
seid unverzagt, ihr habet die Hilfe vor der Tür;  
der eure Herzen labet und tröstet, steht allhier.

Gebet – Vaterunser – Segen Pfarrer Helmut Peters

Johann Sebastian Bach Passacaglia c-Moll, BWV 582 für Orgel  
Tanzimprovisation: Maria Kobzeva

Die französische Sopranistin **Sara Gouzy** ist Preisträgerin zahlreicher Wettbewerbe. Sie erlangte einen 1. Preis beim „Internationalen Liedwettbewerb St. Petersburg“, einen 2. Preis bei der „International Opera Competition Antonio Bertolini“ in Mailand sowie einen 3. Preis beim „Internationalen Gesangswettbewerb Giulio Perotti“ in Ückermünde. Weiterhin ist sie Preisträgerin des Rheinsberg Gesangswettbewerbs und Finalistin des Cesti Wettbewerbs in Innsbruck (2020). Sie studierte an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin bei Janet Williams und Michail Lanskoj sowie an der „Guildhall School London“ bei Susan McCulloch. In Meisterkursen bei u.a. Christine Schäfer, Helen Donato, Christiane Oelze, Julia Varady, Helmut Deutsch und Graham Johnson erarbeitete sie sich eine breite Stilvielfalt, die über Lied und Oratorium bis hin zur Oper reicht. Ihre besondere Liebe gilt der alten Musik sowie der Wiener Klassik. Wichtige Impulse sammelte sie hierbei in der Zusammenarbeit mit Christophe Rousset, Sandrine Piau, Dame Emma Kirkby und Luke Green. Opernpartien sang sie in Leeds (England), Avignon, Dijon, in der Rheinsberg Kammeroper. Unter dem Dirigat von namenhaften Dirigenten wie Peter Eötvös, Sebastian Weigle und Lahav Shani gestaltete sie Konzerte in internationalen Konzertsälen wie der Barbican Hall London, dem Konzerthaus Berlin sowie dem Performing Arts Center in Dubai. Für die Spielzeit 2020/2021 ist sie am Théâtre du Capitole, am Théâtre des Champs Elysée, bei der Rheinsberg Kammeroper und in Berlin zu erleben. Im Rahmen einer europäischen Tournee singt sie unter der Leitung von Jordi Savall die 9. Sinfonie von Beethoven.

**Maria Kobzeva**, Tanz, wurde in Sankt Petersburg, Russland geboren. Sie startete Ihre Tanzkarriere mit rhythmischer Gymnastik in Kanada und studierte anschließend an der Vaganova Ballet Akademie in Sankt Petersburg. Nach ihrem Abschluss arbeitete sie für das St. Petersburg Ballet Theater und tourte weltweit mit einem breiten klassischen Repertoire. Um ihren Horizont zu erweitern fing sie ein Bachelorstudium in zeitgenössischem Tanz an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Frankfurt an. In dieser Zeit arbeitete sie mit vielen Choreographen/Innen zusammen und nahm an verschiedenen Projekten und Installationen teil. Eine davon ist die solo Lecture-Performance „CyborgBallet“. 2019 hat sie zweimal den Publikumspreis gewonnen, mit Ihrem Solo „quater past..“ in dem Festival SoloCoreografico (Frankfurt) und mit dem Duo „correlate correspond coordinate“ im SoloDuo Festival (Köln).

**Dirk Putzek** erhielt Unterricht bei Bergkirchenkantor Christian Pfeifer, Gabriel Dessauer und Hans Uwe Hielscher und ist als Organist regelmäßig in den englischsprachigen Gottesdiensten „The English Community Outreach Project“ in der Bergkirche zu hören.

## **Barockensemble Incontro**

Jens Jourdan, Barocktrompete

Julia Huber-Warzecha, Barockvioline

Nikolaus Norz, Barockvioline

Katka Sturzova, Barockviola

Daniela Wartenberg, Barockvioloncello

Christian Undiz, Violone

Kris Garfitt, Barockposaune

Christian Pfeifer, Leitung und Truhenergell

## **Herzliche Einladung**

**Sonntag · 27. Dezember 2020 · 17.00 Uhr**

### **Trompetenklänge – Vers la Fanfare**

Uraufführung der Auftragskomposition der Bergkirchengemeinde von Burkhard Kinzler  
Leonie Steuer und Fábio Aguiar, Trompeten; Christian Pfeifer, Orgel

**Mittwoch · 6. Januar 2021 · 19.00 Uhr**

### **Epiphaniavesper**

Hannah Dorothea Nollert, Sopran

Laura Maria Püsch, Alt

Silke Volk, Barockvioline

Christian Pfeifer, Cembalo und Orgel

**Sonntag · 14. Februar 2021 · 17.00 Uhr**

### **Zwischenwelten – Musik und Videokunst**

Susanne Kohnen, Oboe, Saxophon, Theremin und Bildkompositionen

Thomas Sorger, Orgel

**Samstag · 20.03.2021 · 19.30 Uhr**

### **Pergolesi: Stabat mater**

Heike Heilmann, Sopran; Jean-Max Lattemann, Altus

Barockensemble Incontro

Leitung: Christian Pfeifer

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Wegen der Corona-Schutzmaßnahmen sind die Plätze begrenzt. Wir bitten um Anmeldung auf der Homepage oder unter Telefon 0611 52 43 00. Ihre Plätze sind dann reserviert. Konzertdauer ca. 60 Minuten.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage [www.Bergkirche.de](http://www.Bergkirche.de), ob die Konzerte stattfinden dürfen.

## **Möchten Sie informiert werden?**

Sie können am Ausgang Ihre Adresse oder Email-Adresse hinterlassen.

Wir informieren Sie gerne über die anstehenden Konzerte.

## **Spende Coronamusik**

Sehr herzlich möchten wir uns für Ihre Coronamusik-Spenden bedanken. Bislang ist ein Betrag von über 3.500 Euro zusammengekommen. So können nun gezielt Musikerinnen und Musiker für Konzerte eingeladen und unterstützt werden, die besonders durch die Auswirkungen der Pandemie betroffen sind. Seit dem ersten Lockdown im März konnten – mit genehmigtem Hygienekonzept – zahlreiche Kammerkonzerte stattfinden. Der Bedarf nach diesen Konzerten ist groß. Vielleicht ist es Ihnen möglich, unser Vorhaben zu unterstützen, das würde uns weiter Planungsfreiraum eröffnen. Auch das heutige Konzert wurde durch diese Spenden möglich. Die uns verbunden Musikerinnen und Musiker möchten nichts weiter als gute Musik machen, für Sie! Wir bitten Sie herzlich um Unterstützung. Spendenbescheinigungen werden ausgestellt.

Förderverein Bergkirche Wiesbaden - Commerzbank AG, Frankfurt

IBAN: DE21 5008 0000 0163 6340 00 - BIC: DRESDEFFXXX

Verwendungszweck: Spende Coronamusik